

# Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d)

## Abteilung „Boden und Klima“

Projekt: »Identifizierung und Quantifizierung von Abflusskomponenten und Wasserspeicherpotenzialen in forstlich bewirtschafteten Einzugsgebieten in Bayern (IQFluss-Wald)«

**Besetzung zum nächstmöglichen Zeitpunkt, befristet bis 31.12.2027, Vergütung nach Entgeltgruppe 13 TV-L**

Ziel des Projektes ist die Entwicklung und Bereitstellung von praxisnahen Informations- und Entscheidungsgrundlagen zur regionalen Bewertung und Planung von forstlichen Maßnahmen des dezentralen Wasserrückhalts in Wäldern. Dazu sollen in den unterschiedlichen Wuchsräumen Bayerns Hotspots der Abflussbildung und -konzentration durch eine GIS-gestützte bodenhydrologische Kartierung bestimmt werden. In bewaldeten Kleineinzugsgebieten werden diese Hotspots durch höherauflösende Niederschlags-/Abfluss-Modellierungen sowie Geländeexperimenten überprüft.

### Ihre Aufgaben:

- Literaturrecherche und Auswahl geeigneter hydrologischer Modelle und Methoden
- Akquise und Aufbereitung von Geodaten sowie hydrologischer und meteorologischer Zeitreihen
- GIS-Analysen zu Fließwegen, Konzentrationszeiten bzw. bodenhydrologischen Klassifizierungen
- Niederschlags/Abfluss-Modellierungen für bewaldete Einzugsgebieten in unterschiedlichen Naturräumen in Bayern
- Planung, Durchführung und Auswertung von Messungen natürlicher Wasserisotope sowie Auswertungen von hochauflösenden Lidar-Drohnenbefliegungsdaten in Referenzeinzugsgebieten
- Auswahl/Entwicklung und Erprobung eines Planungstools für die forstliche Praxis zur Identifikation und Durchführung von Maßnahmen des dezentralen Wasserrückhalts
- Organisation und Durchführung von Experten- und Forstpraktiker-Workshops

### Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom oder Master) der Hydrologie bzw. Geoökologie, Umweltwissenschaften, Bauingenieurwesen/Wasserwirtschaft, Forstwissenschaften oder eines vergleichbaren Studiums
- Fundierte Kenntnisse im Bereich GIS (bevorzugt ArcGISPro) und hydrologischer Modellierung, zum Beispiel mit den Modellen RoGeR oder WaSIM-ETH
- Vertiefte Kenntnisse zur Abflussbildung und -konzentration sowie zum Wasserhaushalt von Wäldern sowie Konzepten bodenhydrologischer Klassifikation
- Erfahrungen im Datenmanagement und der Erstellung wissenschaftlicher Publikationen
- Sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit in deutscher und englischer Sprache
- Organisationstalent, Teamfähigkeit und zielorientierte Arbeitsweise
- Bereitschaft zum Außendienst, Führerschein der Klasse B wünschenswert

Bewerbungen von schwerbehinderten Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Frauen werden entsprechend Art. 7 Abs. 3 BayGlG besonders aufgefordert sich zu bewerben.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die vollständige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist.

Vollständige Bewerbungsunterlagen (ohne Lichtbild) mit der Kenn-Nr. LWF-2456

richten Sie bis spätestens 03.02.2025 an:

Bayer. Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft,  
Personalstelle, Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1, 85354 Freising  
Bewerbung per E-Mail an: [Bewerbung@lwf.bayern.de](mailto:Bewerbung@lwf.bayern.de)

Die allgemeinen Informationen zum Bewerbungsverfahren und »Was wir Ihnen bieten« unter <http://www.lwf.bayern.de/service/stellenangebote> sind Bestandteil dieser Ausschreibung. *Wir bitten um Beachtung.*